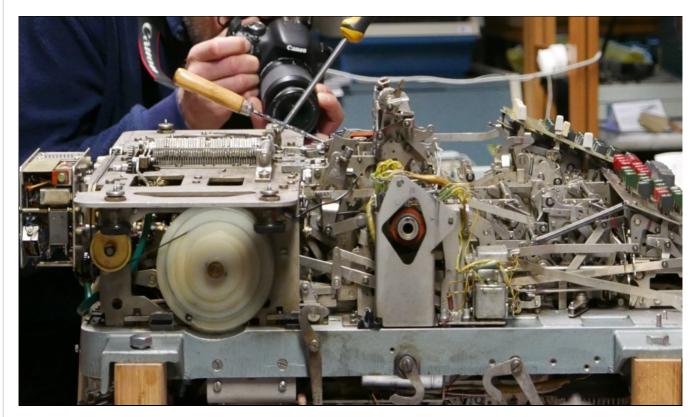


KUSTODIE

Halle 2023

Schaltkreise, Chips und DDR-Computer - das Computer- Technikmuseum Halle

Am Donnerstag, den 14. Dezember 2022, unternahmen die Teilnehmenden des Teilprojekts "Chipmangel in der DDR" ei Exkursion ins Rechenwerk Computer- & Technikmuseum Halle (http://rechenwerk.halle.it/usr/digital-ag/projekte/andere/museum/). E ehemalige Supermarkt dient heute als ein Schatzkästchen der historischen DDR-Rechentechnik, das uns einzigartige Einblicke die Entwicklung der Rechen- und Informationssysteme der DDR gewährte. Trotz der kalten Temperaturen in der ehemalig Kaufhalle, waren wir von dem Augenblick an, als wir das Museum betraten, fasziniert von der Vielfalt der Exponate. Constan Czech vom Rechenwerk Halle führte uns durch die Gänge des privaten Museums und informierte uns mit Begeisterung u Leidenschaft über die Entwicklung der DDR-Computertechnik und die Geschichte der Rechen- und Informationssysteme. Na einer ausführlichen Einführung in die Geschichte und Entwicklung der DDR-Rechentechnik durften wir einige der ausgestellt Exponate in Aktion erleben. Besonders beeindruckt hat uns die Demonstration einer mechanischen Rechenmaschine, die no immer funktionstüchtig ist und von unserer Museumsführerin Constanze Czech bedient wurde. Sie erklärte uns Funktionsweise der Maschine und demonstrierte, wie sie berechnet.



Demonstration einer mechanischen Rechenmaschine

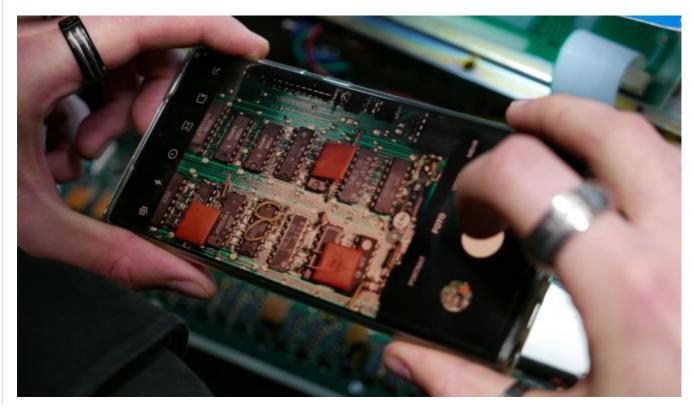
Wir hatten auch die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der DDR-Computer zu werfen und die verschiedenen Schaltkrei und Chips zu untersuchen. Ein besonderes Highlight war die Gelegenheit, Assemblerprogrammierung auf eine Einplatinencomputer auszuprobieren, der dem MPF 1 (Microprofessor I) ähnlich ist. Dies war besonders interessant, da der M 1 ein Bestandteil des Blockseminars > "Chipmangel in der DDR: Der U880 und andere Schaltkreise in der Computersammlung c OVGU/FIN" (https://www.kustodie.ovgu.de/Projekte/Chipmangel+in+der+DDR.html) war und wir die Möglichkeit hatten, das Gelernte spä

in der Praxis anzuwenden. Generell waren im Rechenwerk Halle viele Computer, die auch in der historischen rechentechnisch Sammlung der OVGU zu finden sind, darunter Geräte wie der P8000, A7150, A7100 oder der PC1715.



Besuch des Rechenwerks Halle.

Ein weiteres Highlight der Exkursion war die interaktive Ausstellung "Alte Arcade-Spiele", in der wir die Entwicklung c Computerspiele von den Anfängen bis zur DDR-Zeit erleben und selbst einige Klassiker auf Original-Hardware ausprobier konnten. Es war spannend zu sehen, wie die Technologie im Laufe der Jahre immer fortschrittlicher wurde und wie die Spi immer komplexer und anspruchsvoller gestaltet wurden.



Hands-On an historischer DDR-Rechentechnik.

Es ist wichtig zu betonen, dass das Rechenwerk Halle ohne die freiwillige Arbeit des Kollektivs und des Fördervereines nie existieren würde. Das Museum hat einen sehr familiären Charakter und erinnert ein bisschen an einen Band-oder Hobbykell Das Personal war sehr freundlich und hilfsbereit und es war offensichtlich, dass sie ihre Arbeit mit Leidenschaft und Begeisteru ausüben. Insgesamt war die Exkursion in das Rechenwerk Halle ein unvergessliches Erlebnis und eine wertvolle Erfahrung uns als Teilnehmende des Kustodie-Projekts. Wir haben viel über die Geschichte der DDR-Rechentechnik gelernt und hatten Gelegenheit, viele der Exponate in Aktion zu erleben. Der Besuch im Rechenwerk Halle hat uns gezeigt, wie wichtig die Erhaltu historischer Technologie ist und wie faszinierend die Entwicklung der Computersysteme im Laufe der Jahre war. Darüber hinz konnten wir viele Parallelen zur rechentechnischen Sammlung der OVGU ziehen und weitere Informationen zum eigenen Projemit der hiesigen Sammlung sammeln.

Text: Arion Krauspe

Bilder: Hanna Westermann, Marlene Adam

Kontakt

Depot und Büro:

Wittenberger Straße 21, 2. OG

39106 Magdeburg

Tel.: +49 391 67-57233

Allgemeine Anschrift:

Otto-von-Guericke Universität

Zschokkestr. 32 39104 Magdeburg

Prof. Dr. Susanne Peters

G40-272

PD Dr. phil. habil. Nora Pleßke

G40-270

Tel.: +49 391 67-54954
Fax: +49 391 67-56668

➡nora.plesske@ovgu.de

Newsletter Kustodie

› Über diesen Link gelangen Sie zur Mailing-Liste der Kustodie, durch die Sie über Aktuelles informiert werden